

# Details zu Chancen und Risiken

## Risiken

1. allgemeine wirtschaftliche Lage  
- Finanzschwäche der Kommunen
2. Trägheit und mangelnde Risikobereitschaft der Ingenieurbüros und Baubetriebe
3. Gesetzliche Abfallbestimmungen  
- Ausgrenzung aus dem Bereich der Geobaustoffe
4. Zertifizierung + Katalogisierung erforderlich => hohe Kosten
5. Trägheit und mangelnde Risikobereitschaft der Behörden
6. Negativ-Image des Alt-Reifens  
Produkte und Anwendungen nicht akzeptiert
7. Hohe Personalkosten  
=> hoher Produktpreis
8. Volumenminderung:  
=> Technologien in der Entsorgungskette
9. schwere körperliche Arbeit
10. schlechte Handelbarkeit -  
Technik erforderlich
11. Patent schwer zu schützen
12. Verdrängungsmarkt
13. dezentrale Einsatzgebiete -  
dezentrale Produktion,  
- hoher Transport- und  
Verwaltungsaufwand
14. Einnahme von Entsorgungsgebühren rückläufig

Risiken / Probleme

Geschäftsidee

12.07.2004 - v38

Chancen

## Chancen

1. Funktionalität der Geflechte gegenüber herkömmlich eingesetzten Materialien
2. Arbeitsplätze Niedriglohnbereich (politische Argumente)  
Investitionskosten / AP sehr niedrig!
3. Einsatz des Verfahrens in Niedriglohnländern (Lizenzverkauf, Joint Ventures)
4. Preisverfall zwingt Reifenentsorger zu neuen Geschäftsfeldern (Systempartnerschaft)
5. Umweltgedanke: Chance der Beseitigung der Reifenhalde
6. unbegrenzte Materialreserven jährliches Neuaufkommen
7. Volumenminderung
8. Marketingansprache an ausgewählte Zielgruppen (Reifensammler, Baubetriebe, Projektanten, Behörden, Baustelleneinrichter, Sprengbetriebe, Bau-Maschinenvermieter, Landwirte, ...)
9. EU weites Deponierungsverbot für Altreifen und Brandschutzverordnung bei Lagerung
10. Interesse der Reifenhersteller Neureifen zu verkaufen
11. Einbindung in neuartige Verwertungsketten und -verfahren

extrem hohe Kraftaufnahme (Zug- u. Druckfestigkeit) - mechanisch extrem stabil

Elastizität, hohe Reibungskräfte

Unverrottbarkeit, Chemische Resistenz, Wasserresistenz

Umweltverträglichkeit

Lösungswege für bisher ungelöste Problemfelder

Ölschutzsperrn

Lawinen und Steinschlagschutz

Sicherung abrutschgefährdeter Hänge und Böschungen

Verhinderung von Brandungsschäden (Erosionen)

Hafen- und Kanalauskleidungen (Erosionsschutz, steilere Böschungswinkel)

Stabilisierung von Schüttguthalden zur Renaturierung

Bergbaufolgeschäden, Grundbrüche

chancenreiche Produkte für temporäre Anwendungen keine Zertifizierung erforderlich - Preisvorteil! => Chancen im Verdrängungswettbewerb

mobile Fahrwege, Baustrassen (Vermietkonzept)

Steinschlagschuttmatten

Sprengschuttmatten

Verhinderung Brandgefahr (Umweltvergiftung: Dioxine und Öle)

Erhaltung von Rohstoffressourcen

Vermeidung von Folgekosten zur Schadensbeseitigung

Maschineneinsatz / -verkauf RTE

Transportkostensenkung

bessere Lagerauslastung

Liquiditätserhöhung für Reifenwechsler

Verhinderung der Wiederverwendung

Schlußfolgerung:  
zielorientiertes  
Marketing